

## Columbus Art Foundation | Pressemitteilung

### Preisträger im Columbus-Förderprojekt 2009: Bretz/Holliger und David Heitz

Die diesjährigen Preisträger des Förderprojekts der Columbus Art Foundation sind das Künstlerduo Bernhard Bretz und Matthias Holliger sowie David Heitz. Bretz/Holliger und David Heitz wurden aus den zehn unterschiedlichen Positionen der Shortlist09 ausgewählt. Erstmals in der mittlerweile 14jährigen Geschichte des zwischenzeitlich mit dem deutschen Kulturförderpreis ausgezeichneten, bundesweiten Columbus-Förderprojekts kommen beide Preisträger von der gleichen Hochschule – der Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe.

Die Preisträger werden nun in den kommenden drei Jahren in ihren künstlerischen Projekten unterstützt. Am Ende des Förderzeitraums stehen eine große Einzelausstellung und eine umfangreiche monografische Katalogveröffentlichung. Die zehn Künstlerpositionen der Shortlist 2009 sind noch bis 1. November in der Columbus-Ausstellungshalle auf dem Gelände der Leipziger Spinnerei zu sehen. Bernhard Bretz, Matthias Holliger und David Heitz setzten sich gegen insgesamt 70 Bewerberinnen und Bewerber von 23 Hochschulen durch. Der sechsköpfigen Jury gehörten in diesem Jahr neben den drei Vertretern der Columbus Gruppe Gertraud Wagener (Aufsichtsrat-Vorsitzende Columbus Holding AG), Kerstin Wagener (Künstlerin, Berlin) und Jörg van den Berg (Direktor der Columbus Art Foundation) die drei externen Mitgliedern Konrad Bitterli (Kurator, Kunstmuseum St. Gallen), Hans-Jürgen Hafner (freier Kritiker, Autor und Ausstellungsmacher, Berlin) und Agnes Wegner (Ausstellungsleitung Temporäre Kunsthalle Berlin) an.

**Bernhard Bretz** und **Matthias Holliger** arbeiten seit 2002 in gemeinsamen künstlerischen Projekten, die sie u.a. schon in der Kunsthalle Basel, im Bahnwärterhaus der Villa Merkel in Esslingen, im Kunstverein Rastatt, im Badischen Kunstverein, in der Kunsthalle Mannheim, in Wien und China präsentierten. Bernhard Bretz (geb. 1980) studierte an der Kunstakademie Karlsruhe bei Franz Ackermann und Leni Hoffmann. Matthias Holliger bei Franz Ackermann. Beide waren Meisterschüler.



Partner von:  
**HAL**  
**LE14**

Auf die Frage danach, was sie eigentlich tun, antworten Bretz/Holliger „Die Realität begleiten und dabei stolpern.“ Ihre Installationen sind ebenso spielerisch wie opulent – sowohl in ihrer Materialwahl wie in ihrer medialen Vielfalt. Sie konstruieren Bilder, indem sie die unterschiedlichsten Alltagsmaterialien neu zusammensetzen. Eine gewisse Vorliebe für den Zivilisationsschrott Nummer eins, das Plastik, lässt sich erkennen. Mit ihren Konstruktionen besetzen sie ganze Räume und werten diese um. Sie schaffen zugleich innerhalb dieser den Betrachter oftmals auch als Mitspieler einfordernenden Räume absurde Mikrowelten, in denen sich die Aufmerksamkeit immer wieder verlieren kann.

**David Heitz** (geb. 1983) wurde in diesem Jahr zum Meisterschüler von Silvia Bächli ernannt. Er studiert seit 2004 an der Kunstakademie Karlsruhe, zuerst bei Leni Hoffmann, seit 2005 bei Silvia Bächli. Er stellte bereits in Ettlingen, Freiburg, Mulhouse, Karlsruhe, Düsseldorf und Hamburg aus.



Die lapidar wirkenden Arrangements von David Heitz verlangen in aller Nachdrücklichkeit vom Betrachter eine Schärfung seines Blicks. Sie stehen in ihrer Zurückgenommenheit und Stille völlig konträr zu unserer überbeschleunigten Lebenswelt. Oft beginnt die Auseinandersetzung mit Heitz' Werken bereits mit deren Identifizierung als Kunstwerk. Seine Tischobjekte beispielsweise setzen sich immer aus gefundenen Materialien, die – wenn überhaupt – nur marginal überarbeitet werden, zusammen. Heitz verortet diese in Reaktion auf die jeweiligen räumlichen Vorgaben, schreibt sich in diese beinahe ein und setzt dadurch stille Irritationsmomente in Szene.

Weitere Informationen, Bilder und Downloads im Pressecenter auf unserer Homepage.

[www.c-af.de](http://www.c-af.de)

### **Columbus Art Foundation**

Kunsthalle / Haus für Ideen  
Eywiesenstraße 6  
88212 Ravensburg  
Mo bis Fr 10 - 18 Uhr  
und nach Vereinbarung

Halle 14 / Spinnerei  
Spinnereistraße 7  
04179 Leipzig  
Do bis So 12 - 18 Uhr  
und nach Vereinbarung

Partner von:

